

# Auf Tour mit Lebenshilfe-Bewohnern

**Deggendorf.** Für die Bewohner des Wohnheims der Lebenshilfe an der Falkensteinstraße sind es besondere Erlebnisse, wenn die Deggenger Motorradfreunde mit ihren schweren Maschinen beim Sommerfest vorfahren. Auf dem Sozius ging es diesmal für die Teilnehmer auf eine rund 53 Kilometer lange Reise nach Berg und weiter nach Bernried und Schwarzach bis zur Ausfahrt Bogenberg. Zurück fuhr die Gruppe über Mariapfösching, Loham und Hundldorf.

„Freude schenken kann oft so einfach sein“, sagte Organisator Stadtrat Karl Heinz Stallinger. Wie schon seit einigen Jahren kommen die Motorradfreunde Deggenu und die Besitzer von Quads und Oldtimer-Autos mit ihren Fahrzeugen zum Wohnheim der Lebenshilfe.

Die Feuerwehr Deggenu und die Malteser übernahmen wieder die Streckensicherung, auch ein Feuerwehr-Motorrad war dabei. Der Oldtimer-Mercedes von An-



**Mit Oldtimern** und schweren Maschinen bereiteten die Motorradfreunde Deggenu den Bewohnern der Lebenshilfe viel Freude. – Foto: Heigl

ton Wetzstein bräuchte die mehrfache Anzahl an Sitzplätzen, wie auch der Hingucker der neuesten Generation, der von Bauhofleiter Franz Siedersberger gesteuert

te R8 Spyder V10, den das Autohaus AVP zur Verfügung gestellt hat.

Karl Heinz Stallinger war am Ende zufrieden und freute sich be-

sonders, dass sich viele Motorradfreunde bei dem schönen Wetter Zeit genommen haben, um den behinderten Menschen eine Freude zu bereiten. – hg